

TR7000R

TR7000R 18/21 DESOAB | 24/27 DESOAB



Inhaltsverzeichnis

1	Wichtige Sicherheitshinweise	2
2	Gebrauchsanleitung	3
2.1	Gerät kennenlernen	3
2.1.1	Bedienelemente und Displayanzeigen	3
2.2	Gerät bedienen	3
2.2.1	Gerät ein- und ausschalten	3
2.2.2	Wassertemperatur einstellen	3
2.2.3	Fehlermeldung im Display	3
2.2.4	Solarbetrieb	3
2.2.5	Inbetriebnahme nach Netzausfall	3
2.2.6	Inbetriebnahme nach Wasserabschaltung	3
2.2.7	Energie sparen	3
2.2.8	Winterbetrieb	4
2.3	Reinigung	4
2.4	Kundendienst	4
3	Umweltschutz/Entsorgung	4
4	Garantie	4
5	Eine Störung, was tun?	5
5.1	Der Kunde behebt die Störung selbst	5
5.2	Der Kundendienst-Fachmann behebt die Störung	5
5.3	Die Störung wird automatisch behoben	5
6	Datenschutzhinweise	5

1 Wichtige Sicherheitshinweise

Dieses Gerät ist nur für den privaten Haushalt und das häusliche Umfeld bestimmt.

Diese Anleitung bitte sorgfältig durchlesen, danach handeln und aufbewahren. Bei Weitergabe des Geräts diese Anleitung beilegen.



VORSICHT:

Stromschlaggefahr!

- **Schalten Sie im Fehlerfall sofort die Netzspannung ab.**
- **Bei einer Undichtigkeit am Gerät sofort die Kaltwasserzuleitung schließen.**

Diese Installationsanleitung richtet sich an Fachleute für Wasserinstallationen, Heizungs- und Elektrotechnik. Die Anweisungen in allen Anleitungen müssen eingehalten werden. Bei Nichtbeachten können Sachschäden und Personenschäden bis hin zur Lebensgefahr entstehen.

- Installationsanleitungen (Wärmeerzeuger, Heizungsregler, usw.) vor der Installation lesen.
- Sicherheits- und Warnhinweise beachten.
- Nationale und regionale Vorschriften, technische Regeln und Richtlinien beachten.
- Die Installation und die erste Inbetriebnahme müssen durch einen Fachmann nach beiliegender Montageanleitung durchgeführt werden. Die Sicherheitshinweise in der Montageanleitung sind zu beachten. Wir übernehmen keine Haftung für Schäden, die durch Nichtbeachtung dieser Anleitung und der Montageanleitung entstehen.
- Ist die Auslauftemperatur am Wasserhahn höher als die eingestellte Temperatur, ist die Zulufttemperatur aus der Hausanlage zu hoch, z. B. durch Wasser aus einer Solaranlage.
- Die Mischbatterie und das Warmwasserrohr können heiß werden. Kinder darauf hinweisen.
- Keine Scheuermittel oder anlösende Reinigungsmittel verwenden.
- Keinen Dampfreiniger benutzen.
- Das Entkalken des Gerätes darf nur durch einen Fachmann erfolgen.
- Reparaturen dürfen nur vom Fachmann durchgeführt werden. Sie setzen sich großer Gefahr aus, wenn das Gerät unsachgemäß repariert wird.

Sicherheit elektrischer Geräte für den Hausgebrauch und ähnliche Zwecke

Zur Vermeidung von Gefährdungen durch elektrische Geräte gelten entsprechend EN 60335-2-35 folgende Vorgaben:

„Dieses Gerät kann von Kindern ab 3 Jahren und darüber sowie von Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Gerätes unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstehen. Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen. Reinigung und Benutzer-Wartung dürfen nicht von Kindern ohne Beaufsichtigung durchgeführt werden.“

„Wenn die Netzanschlussleitung beschädigt wird, muss sie durch den Hersteller oder seinen Kundendienst oder eine ähnlich qualifizierte Person ersetzt werden, um Gefährdungen zu vermeiden.“

Herzlichen Glückwunsch zum Kauf dieses Geräts aus unserem Hause BOSCH. Sie haben ein hochwertiges Produkt erworben, das Ihnen viel Freude bereiten wird.

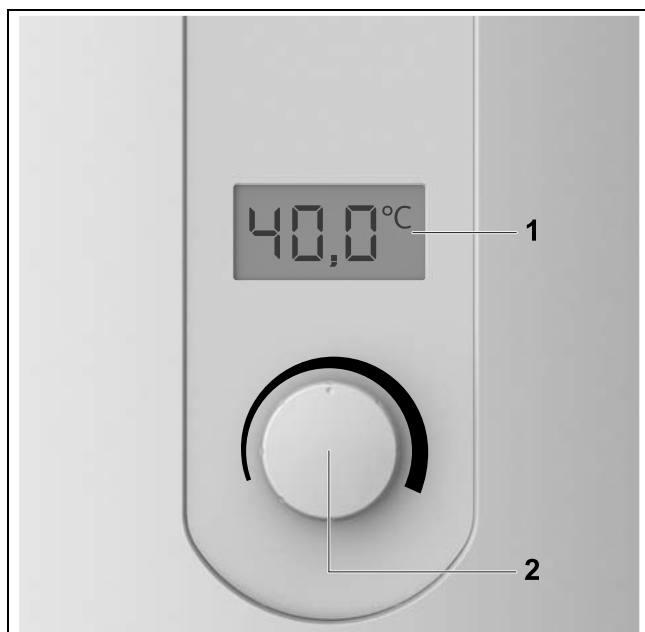
2 Gebrauchsanleitung

2.1 Gerät kennenlernen

Dieses Gerät ist ein elektronisch geregelter, druckfester Durchlauferhitzer zur dezentralen Warmwasserbereitung.

Der elektronische Durchlauferhitzer erwärmt das Wasser, während es durch das Gerät fließt. Es können eine oder mehrere Zapfstellen mit warmem Wasser versorgt werden.

2.1.1 Bedienelemente und Displayanzeigen



1 Display

2 Drehwähler

2.2 Gerät bedienen

2.2.1 Gerät ein- und ausschalten

Der Durchlauferhitzer schaltet sich ein und erhitzt das Wasser, wenn der Warmwasserhahn geöffnet wird. Er schaltet sich wieder aus, wenn der Wasserhahn geschlossen wird.

2.2.2 Wassertemperatur einstellen

- Drehwähler drehen.
Die gewünschte Temperatur stufenlos von 30 °C bis 60 °C in Schritten von 0,5 °C einstellen.
Das Display zeigt die gewählte Temperatur.



Hinweis: Die angezeigte Temperatur entspricht der Wassertemperatur im Gerät. Durch Rohrleitungsverluste kann die Wassertemperatur am Wasserauslauf davon abweichen.

2.2.3 Fehlermeldung im Display

Erscheint im Display eine Fehlermeldung „E..“ oder blinkt eine Anzeige, siehe Kapitel „Eine Störung, was tun?“.

2.2.4 Solarbetrieb

Das Gerät kann mit vorgewärmtem Wasser (zum Beispiel aus der Solaranlage) betrieben werden.



VORSICHT:

Achtung!

Verbrühungsgefahr!

- Ist die Auslauftemperatur am Wasserhahn höher als die eingestellte Temperatur, ist die Zulaufemperatur aus der Hausanlage zu hoch, z. B. durch Wasser aus einer Solaranlage.

- Den Thermostatvormischer in der Hausanlage entsprechend auf niedrigere Temperaturen einstellen.

2.2.5 Inbetriebnahme nach Netzausfall

- Den Warmwasserhahn ganz öffnen und das Wasser so lange laufen lassen, bis es warm wird.

2.2.6 Inbetriebnahme nach Wasserabschaltung

- Gerät spannungslos machen (Sicherungen in der Hausinstallation ausschalten).
- Warmwasserhahn so lange öffnen, bis die Luft aus der Leitung entwichen ist.
- Sicherungen wieder einschalten.
- Warmwasserhahn ganz öffnen und mindestens eine Minute lang Wasser beziehen.

Aus Sicherheitsgründen beginnt das Gerät erst danach mit dem Heizen. Das Gerät ist betriebsbereit.

2.2.7 Energie sparen

- Gewünschte Wassertemperatur direkt am Gerät einstellen.



Hinweis: Zumischen von Kaltwasser bei zu heißem Wasser an der Armatur verbraucht unnötig Wasser und Energie. Zudem verkalkt dadurch das Gerät am stärksten. Die gewünschte Temperatur deshalb bitte immer direkt am Durchlauferhitzer einstellen.

2.2.8 Winterbetrieb



Hinweis: Im Winter kann es vorkommen, dass die Zulauftemperatur des Wassers sinkt und dadurch die gewünschte Auslauftemperatur nicht mehr erreicht wird.

- Die Wassermenge am Wasserhahn so weit reduzieren, bis die gewünschte Warmwassertemperatur erreicht wird.

2.3 Reinigung

- Das Gerät nur feucht abwischen.
- Keine scharfen oder scheuernden Reinigungsmittel verwenden.
- Keinen Dampfreiniger benutzen.

2.4 Kundendienst

Wenn Sie den Kundendienst anfordern, geben Sie bitte die **BOSCH Nr. (SNR/TTNR)** Ihres Gerätes an. Sie finden die Nummern auf dem Typenschild auf der Innenseite der Frontklappe.

3 Umweltschutz/Entsorgung

Der Umweltschutz ist ein Unternehmensgrundsatz der Bosch-Gruppe. Qualität der Produkte, Wirtschaftlichkeit und Umweltschutz sind für uns gleichrangige Ziele. Gesetze und Vorschriften zum Umweltschutz werden strikt eingehalten.

Zum Schutz der Umwelt setzen wir unter Berücksichtigung wirtschaftlicher Gesichtspunkte bestmögliche Technik und Materialien ein.

Verpackung

Bei der Verpackung sind wir an den länderspezifischen Verwertungssystemen beteiligt, die ein optimales Recycling gewährleisten.

Alle verwendeten Verpackungsmaterialien sind umweltverträglich und wiederverwertbar.

Altgerät

Altgeräte enthalten Wertstoffe, die wiederverwertet werden können. Die Baugruppen sind leicht zu trennen. Kunststoffe sind gekennzeichnet. Somit können die verschiedenen Baugruppen sortiert und wiederverwertet oder entsorgt werden.

Elektro- und Elektronik-Altgeräte



Nicht mehr gebrauchsfähige Elektro- oder Elektronikgeräte müssen getrennt gesammelt und einer umweltgerechten Verwertung zugeführt werden (Europäische Richtlinie über Elektro- und Elektronik-Altgeräte).



Nutzen Sie zur Entsorgung von Elektro- oder Elektronik-Altgeräten die länderspezifischen Rückgabe- und Sam-

melsysteme.

Batterien dürfen nicht im Hausmüll entsorgt werden. Verbrauchte Batterien müssen in den örtlichen Sammelsystemen entsorgt werden.

4 Garantie

Zusätzlich zu Gewährleistungsansprüchen gegen den Verkäufer aus dem Kaufvertrag und zusätzlich zu unserer Gerätegarantie leisten wir Ersatz zu folgenden Bedingungen:

- Sollte durch einen Fehler unseres AquaStop-Systems ein Wasserschaden verursacht werden, so ersetzen wir Schäden privater Gebraucher.
- Die Haftungsgarantie gilt für die Lebensdauer des Geräts.
- Voraussetzung des Garantieanspruchs ist, dass das Gerät mit AquaStop fachgerecht entsprechend unserer Anleitung aufgestellt und angeschlossen ist. Unsere Garantie erstreckt sich nicht auf defekte Zuleitungen oder Armaturen bis zum AquaStop-Anschluss.
- Geräte mit AquaStop brauchen Sie grundsätzlich während des Betriebs nicht zu beaufsichtigen bzw. danach durch Schließen des Wasserhahns zu sichern. Lediglich für den Fall einer längeren Abwesenheit von Ihrer Wohnung, z.B. bei einem mehrwöchigen Urlaub, ist der Wasserhahn zu schließen.

Änderungen vorbehalten.

5 Eine Störung, was tun?



VORSICHT:

Achtung!

- Reparaturen dürfen nur vom Fachmann durchgeführt werden. Sie setzen sich großer Gefahr aus, wenn das Gerät unsachgemäß repariert wird.

Funktioniert Ihr Gerät nicht wie gewünscht, so liegt es oft nur an einer Kleinigkeit. Bitte prüfen Sie, ob aufgrund folgender Hinweise die Störung selbst behoben werden kann. Sie vermeiden dadurch die Kosten für einen unnötigen Kundendienstesatz.

5.1 Der Kunde behebt die Störung selbst

Störung	Ursache	Behebung
Zu geringer Wasserdurchfluss.	Das Sieb im Wasserhahn oder im Duschkopf ist verstopft.	Das Sieb entnehmen und reinigen oder entkalken.
Die eingestellte hohe Wassertemperatur wird nicht erreicht.	Der Durchlauferhitzer ist an eine Thermostat-Mischbatterie angeschlossen.	Die Temperatur am Durchlauf erhitzer auf „60 °C“ einstellen.
Keine Displayanzeige.	Die Sicherung in der Haus installation hat ausgelöst.	Die Sicherung in der Haus installation überprüfen.
Das Wasser wird nicht warm.	Die Zulauftemperatur ist gesunken.	Wassermenge am Wasserhahn so weit reduzieren, bis die gewünschte Warmwassertemperatur erreicht wird.
Die Auslauftemperatur ist höher als die eingestellte Temperatur.	Die Zulauftemperatur im Durchlauferhitzer ist höher als die eingestellte Temperatur (z. B. durch vorgewärmtes Wasser aus der Solaranlage).	Der Thermostatvormischer in der Hausanlage muss entsprechend auf niedrigere Temperaturen eingestellt werden.
Im Display blinkt „°C“.	Die Leistungsgrenze ist erreicht.	Die Wassermenge am Wasserhahn reduzieren oder die Temperatur am Gerät niedriger stellen.

Konnte die Störung nicht behoben werden, bitte den Kundendienst anrufen.

5.2 Der Kundendienst-Fachmann behebt die Störung

Störung	Ursache	Behebung
Zu geringer Wasserdurchfluss trotz Reinigung von Sieb im Wasserhahn oder Duschkopf.	Ein Sieb im Gerät ist verstopft.	Das Gerät von einem Fachmann reinigen lassen.
Keine Displayanzeige trotz funktionierender Sicherung Hausinstallation.	Im Gerät liegt eine Störung vor.	Das Gerät durch einen Fachmann überprüfen lassen.
Das Display zeigt einen Fehlercode „E..“.	Im Gerät liegt eine Störung vor.	Das Gerät durch einen Fachmann überprüfen lassen.

5.3 Die Störung wird automatisch behoben

Störung	Ursache	Behebung
Das Display zeigt „00,0°C“.	Die Lufterkennung im Gerät registriert Luft im Wasser und schaltet die Heizleistung kurzzeitig ab.	Der Durchlauferhitzer geht nach einigen Sekunden automatisch wieder in Betrieb.

6 Datenschutzhinweise



Wir, die **[DE] Bosch Thermotechnik GmbH, Sophienstraße 30-32, 35576 Wetzlar, Deutschland, [AT] Robert Bosch AG, Geschäftsbereich Thermo-technik, Göllnergasse 15-17, 1030 Wien, Österreich** verarbeiten Produkt- und

Installationsinformationen, technische Daten und Verbindungsdaten, Kommunikationsdaten, Produktregistrierungsdaten und Daten zur Kundenhistorie zur Bereitstellung der Produktfunktionalität (Art. 6 Abs. 1 S. 1 b DSGVO), zur Erfüllung unserer Produktüberwachungspflicht und aus Produktsicherheitsgründen (Art. 6 Abs. 1 S. 1 f DSGVO), zur Wahrung unserer Rechte im Zusammenhang mit Gewährleistungs- und Produktregistrierungsfragen (Art. 6 Abs. 1 S. 1 f DSGVO), zur Analyse des Vertriebs unserer Produkte sowie zur Bereitstellung von individuellen und produktbezogenen Informationen und Angeboten (Art. 6 Abs. 1 S. 1 f DSGVO). Für die Erbringung von Dienstleistungen wie Vertriebs- und Marketingdienstleistungen, Vertragsmanagement, Zahlungsabwicklung, Programmierung, Datenhosting und Hotline-Ser-

vices können wir externe Dienstleister und/oder mit Bosch verbundene Unternehmen beauftragen und Daten an diese übertragen. In bestimmten Fällen, jedoch nur, wenn ein angemessener Datenschutz gewährleistet ist, können personenbezogene Daten an Empfänger außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums übermittelt werden. Weitere Informationen werden auf Anfrage bereitgestellt. Sie können sich unter der folgenden Anschrift an unseren Datenschutzbeauftragten wenden: Datenschutzbeauftragter, Information Security and Privacy (C/ISP), Robert Bosch GmbH, Postfach 30 02 20, 70442 Stuttgart, DEUTSCHLAND.

Sie haben das Recht, der auf Art. 6 Abs. 1 S. 1 f DSGVO beruhenden Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, oder zu Zwecken der Direktwerbung jederzeit zu widersprechen. Zur Wahrnehmung Ihrer Rechte kontaktieren Sie uns bitte unter **[DE] privacy.ttde@bosch.com, [AT] DPO@bosch.com**. Für weitere Informationen folgen Sie bitte dem QR-Code.

Table of Contents

1	Important safety information	6
2	Operating instructions	7
2.1	Getting to know your appliance	7
2.1.1	Operating elements and displays	7
2.2	Operating the appliance	7
2.2.1	Switching the appliance on and off	7
2.2.2	Setting the water temperature	7
2.2.3	Error message in the display	7
2.2.4	Solar heated	7
2.2.5	Startup after power failure	7
2.2.6	Using the appliance after switching off the water supply	7
2.2.7	Saving energy	7
2.2.8	Winter operation	7
2.3	Cleaning	7
2.4	Customer Service	8
3	Environmental protection/disposal	8
4	Guarantee	8
5	A fault, what to do?	9
5.1	Faults that the customer can troubleshoot himself	9
5.2	Faults that the customer service specialist should troubleshoot	9
5.3	Faults that are automatically remedied	9
6	Data Protection Notice	9

1 Important safety information

This appliance is intended for domestic use and the household environment only.

Please read these instructions carefully, then act accordingly! Store for future reference. These instructions must be included when transferring this appliance to a new owner.



CAUTION:

Risk of electric shock!

- **Switch off the mains voltage supply immediately if a fault occurs.**
- **Immediately shut off the cold water supply to the appliance should it leak.**

These installation instructions are intended for plumbers, heating engineers and electricians. All instructions must be observed. Failure to comply with instructions may result in material damage and personal injury, including possible loss of life.

- Read the installation instructions (heat source, heating controller, etc.).
- Observe the safety instructions and warnings.
- Observe national and regional regulations, technical rules and guidelines.
- The installation and initial start-up must be undertaken by a specialist who complies with the enclosed installation instructions. The safety information in the installation instructions must be observed. We do not accept liability for damage resulting from failure to heed these instructions and the installation instructions.
- If the output temperature of the water leaving the tap is higher than the set temperature, then this is because the supply water temperature from the domestic system is too hot, e. g. due to its being heated by a solar energy unit.
- The mixer and the warm water pipe may be hot. Please inform and instruct children appropriately.
- Do not use aggressive or abrasive cleaning detergents!
- Do not use a steam cleaner.
- The appliance is only to be descaled by a suitably qualified specialist.
- Repairs must only be carried out by an authorised technician. Improper repairs can lead to risk of serious injury to the user.

Safety of electrical devices for domestic use and similar purposes

The following requirements apply in accordance with EN 60335-2-35 in order to prevent hazards from occurring when using electrical appliances:

“This appliance can be used by children of 3 years and older, as well as by people with reduced physical, sensory or mental capabilities or lacking in experience and knowledge, if they are supervised and have been given instruction in the safe use of the appliance and understand the resulting dangers. Children shall not play with the appliance. Cleaning and user maintenance must not be performed by children without supervision.”

“If the power cable is damaged, it must be replaced by the manufacturer, its customer service department or a similarly qualified person, so that risks are avoided.”

Congratulations on purchasing this BOSCH appliance. You have acquired a top-quality product, which will give you a lot of enjoyment.

2 Operating instructions

2.1 Getting to know your appliance

This appliance is an electronically-regulated, pressurized continuous-flow heater for decentrally supplying hot water.

The electronic continuous-flow heater heats the water as it flows through the appliance. One or more taps can be supplied with warm water.

2.1.1 Operating elements and displays



1 Display

2 Rotary selector switch

2.2 Operating the appliance

2.2.1 Switching the appliance on and off

The continuous-flow heater switches on and heats the water when the warm water tap is opened. It switches off again if the water tap is closed.

2.2.2 Setting the water temperature

- Turn the rotary selector switch.
Any desired temperature can be set between 30 °C to 60 °C in increments of 0.5 °C.
The display shows the selected temperature.



Note: The displayed temperature is the water temperature inside the appliance. The temperature of the water leaving the tap can vary from this due to heat losses in the pipework.

2.2.3 Error message in the display

If an error message “E..” appears in the display or an LED flashes, see chapter “A fault, what to do?”.

2.2.4 Solar heated

The appliance can be operated with pre-warmed water (for example, from a solar energy unit).



CAUTION:

Attention!

Scalding danger!

- If the output temperature of the water leaving the tap is higher than the set temperature, then this is because the supply water temperature from the domestic system is too hot, e. g. due to its being heated by a solar energy unit.

- The thermostatic premixer in the domestic supply must be set accordingly to lower temperatures.

2.2.5 Startup after power failure

- Open the warm water tap fully and allow water to flow until it is warm.

2.2.6 Using the appliance after switching off the water supply

- Switch off the appliance (unscrew the fuse in the fusebox).
- Open the warm water tap and keep it open until the air has been completely forced out of the water pipe.
- Switch the fuse back on again.
- Open the warm water tap fully and allow water to flow for at least one minute.

Only then (for safety reasons) will the appliance begin to heat. The appliance is now ready to operate.

2.2.7 Saving energy

- Set the desired water temperature directly on the appliance.



Note: Mixing in of cold water at the faucet/fitting consumes unnecessary water and energy.

This also accelerates calcification (scaling) of the appliance. Therefore, please always set the desired temperature directly on the continuous-flow heater.

2.2.8 Winter operation



Note: It is possible in winter that the supply temperature of the water is reduced and the required outlet temperature is no longer achieved.

- Reduce the water flow on the taps until the desired water temperature is reached.

2.3 Cleaning

- Only wipe off the appliance using a moist cloth.

- Do not use acidic or abrasive cleaning materials.
- Do not use a steam cleaner.

2.4 Customer Service

We ask you to always provide the **BOSCH No. (SNR/TTNR)** of your appliance when calling in a customer service engineer. You will find the numbers on the ratings plate on the inner side of the front flap.

3 Environmental protection/disposal

Environmental protection is a fundamental corporate strategy of the Bosch Group.

The quality of our products, their economy and environmental safety are all of equal importance to us and all environmental protection legislation and regulations are strictly observed.

We use the best possible technology and materials for protecting the environment taking account of economic considerations.

Packaging

Where packaging is concerned, we participate in country-specific recycling processes that ensure optimum recycling.

All of our packaging materials are environmentally compatible and can be recycled.

Used appliances

Used appliances contain valuable materials that can be recycled.

The various assemblies can be easily dismantled. Synthetic materials are marked accordingly. Assemblies can therefore be sorted by composition and passed on for recycling or disposal.

Used electrical and electronic appliances



Electrical or electronic devices that are no longer serviceable must be collected separately and sent for environmentally compatible recycling (in accordance with the European Waste Electrical and Electronic Equipment Directive).

To dispose of old electrical or electronic devices, you should use the return and collection systems put in place in the country concerned.

Batteries must not be disposed together with your household waste.

Used batteries must be disposed of in local collection systems.

4 Guarantee

The guarantee conditions for this appliance are as defined by our representative in the country in which it is sold.

Details regarding these conditions can be obtained from the dealer from whom the appliance was purchased. The bill of sale or receipt must be produced when making any claim under the terms of this guarantee.

In addition to the warranty claims against the vendor arising from the sales contract and in addition to our appliance guarantee, we offer compensation in accordance with the following conditions:

- If water damage is caused due to a malfunction of our AquaStop system, then we shall compensate damages to private consumers.
- The liability guarantees applies for the service life of the appliance.
- The prerequisite of the guarantee claim is that the appliance is correctly installed and connected with AquaStop in accordance with our instructions. Our guarantee does not extend to cover defective supply piping or faucets up to the AquaStop connection.
- In general, you neither need to supervise appliances with AquaStop while they are operating nor do you need to shut off the water supply afterward by closing the water tap. The water tap only needs to be shut off during longer absences from your residence, e.g. when going on holidays lasting several weeks.

Subject to change without notice.

5 A fault, what to do?



CAUTION:

Attention!

- Repairs must only be carried out by an authorised technician. Improper repairs can lead to risk of serious injury to the user.

If your appliance does not operate as required, it is often due to a very minor problem. Please check whether you can remedy the fault yourself by using the following guidelines. You will save yourself the costs of an unnecessary visit by customer service personnel.

5.1 Faults that the customer can troubleshoot himself

Fault	Cause	Solution
Water flow-rate is too low.	The filter in either the water tap or the showerhead is clogged.	Remove the filter and either clean it or descale it.
A high water temperature is set, but it is not reached.	The continuous-flow heater is connected to a thermostatically-controlled water tap.	Set the temperature on the continuous-flow heater to „60 °C“.
The display is blank.	The fuse in the fusebox has tripped/blown.	Check the fuse in the fusebox.
The water is not warm.	The supply temperature has reduced.	Reduce the water flow on the taps until the desired water temperature is reached.
The temperature of the water leaving the tap is higher than the set temperature.	The temperature of the water supplying the continuous-flow heater is higher than the set temperature (e. g. due to pre-warmed water supplied from a solar water heater).	The thermostatic premixer in the domestic supply must be set accordingly to lower temperatures.
“°C” flashes in the display.	The power limit has been reached.	Reduce the water flow at the tap or lower the temperature setting on the appliance.

If the fault could not be eliminated, please call customer service.

5.2 Faults that the customer service specialist should troubleshoot

Fault	Cause	Solution
Water flow-rate is too low despite cleaning of filter using the water tap or showerhead.	A filter in the appliance is clogged.	Get a servicing expert to clean the appliance.
The display is blank despite fault-free function of the mains electricity supply fuses.	There is a fault in the appliance.	Get a servicing expert to check the appliance.
The display shows the error code “E..”.	There is a fault in the appliance.	Get a servicing expert to check the appliance.

5.3 Faults that are automatically remedied

Fault	Cause	Solution
The display shows “00,0°C”.	The air sensor in the appliance detects air in the water and momentarily switches the heating element off.	After a few seconds, the continuous-flow heater automatically goes back into operation.

6 Data Protection Notice



We, **Bosch Thermotechnology Ltd., Cotswold Way, Warndon, Worcester WR4 9SW, United Kingdom** process product and installation information, technical and connection data, communication data, product registration and client history data to provide product functionality (art. 6 (1) sentence 1 (b)

GDPR), to fulfil our duty of product surveillance and for product safety and security reasons (art. 6 (1) sentence 1 (f) GDPR), to safeguard our rights in connection with warranty and product registration questions (art. 6 (1) sentence 1 (f) GDPR) and to analyze the distribution of our products and to provide individualized information and offers related to the product (art. 6 (1) sentence 1 (f) GDPR). To provide services such as sales and marketing services, contract management, payment handling, programming, data hosting and hotline services we can commission and transfer data to external service providers and/or Bosch affiliated enterprises. In some cases, but only if appropriate data protection is ensured, personal data might be transferred to recipients located outside of the European Economic Area. Further information are provided on request. You can contact our Data Protection Officer under: Data Protection Officer, Information Security and Privacy (C/ISP), Robert Bosch GmbH, Postfach 30 02 20, 70442 Stuttgart, GERMANY.

You have the right to object, on grounds relating to your particular situation or where personal data are processed for direct marketing purposes, at any time to processing of your personal data which is based on art. 6 (1) sentence 1 (f) GDPR. To exercise your rights, please contact us via **privacy.ttgb@bosch.com** To find further information, please follow the QR-Code.

Table des matières

1	Importantes consignes de sécurité	10
2	Notice d'utilisation	11
2.1	Initiation	11
2.1.1	Éléments de commande et affichages à l'écran	11
2.2	Utilisation de l'appareil	11
2.2.1	Mise en marche et hors marche de l'appareil	11
2.2.2	Réglage de la température de l'eau	11
2.2.3	Message d'erreur à l'écran	11
2.2.4	Mode solaire	11
2.2.5	Mise en service après panne de courant	11
2.2.6	Mise en service après l'arrêt de l'eau	11
2.2.7	Economies d'énergie	11
2.2.8	Exploitation en hiver	12
2.3	Nettoyage	12
2.4	Service après-vente	12
3	Protection de l'environnement/Recyclage	12
4	Garantie	12
5	En cas de panne que faire ?	13
5.1	Le client élimine lui-même l'erreur	13
5.2	Le spécialiste du service après-vente élimine l'erreur	13
5.3	L'erreur est automatiquement éliminée	13
6	Déclaration de protection des données	13

1 Importantes consignes de sécurité

Cet appareil est destiné exclusivement à une utilisation domestique et non professionnelle.

Lire minutieusement cette notice, agir en conséquence et la ranger à un endroit sûr. Si l'appareil est revendu, il doit toujours être accompagné de la présente notice.



PRUDENCE :

Danger de choc électrique!

- **En cas d'erreur, déconnectez immédiatement la tension du secteur.**
- **En cas de fuite sur l'appareil, immédiatement couper l'alimentation en eau froide.**

Cette notice d'installation s'adresse aux professionnels d'installations gaz et d'eau, de chauffage et d'électronique. Les consignes de toutes les notices doivent être respectées. Le non-respect peut entraîner des dégâts matériels, des dommages corporels, voire la mort.

- Lire les notices d'installation (générateur de chaleur, régulateur de chaleur, etc.) avant l'installation.
- Respecter les consignes de sécurité et d'avertissement.
- Respecter les prescriptions nationales et locales, ainsi que les règles techniques et directives.
- L'installation et la première mise en service doivent être effectuées par un spécialiste conformément à la présente notice de montage. Les consignes de sécurité stipulées dans la notice de montage doivent être respectées. Nous déclinons toute responsabilité pour des dégâts résultant du non respect des présentes instructions et de la notice de montage.
- Si la température de sortie à hauteur du robinet d'eau est supérieure à la température configurée, ceci signifie que la température d'alimentation de l'installation domestique est trop élevée, par ex. en raison d'eau provenant d'une installation solaire.
- Le mitigeur et le tuyau d'eau chaude peuvent devenir chauds. En avertir les enfants.
- Ne pas utiliser de détergents agressifs ou solvants.
- Ne pas utiliser de nettoyeur à vapeur.
- Seul un spécialiste a le droit de détartre l'appareil.
- Les réparations ne doivent être effectuées que par un installateur agréé. Un appareil mal réparé peut être très dangereux.

Sécurité des appareils électriques à usage domestique et utilisations similaires

Pour éviter les risques dus aux appareils électriques, les prescriptions suivantes s'appliquent conformément à la norme EN 60335-2-35:

«Cet appareil peut être utilisé par des enfants à partir de 3 ans ainsi que par des personnes aux capacités physiques, sensorielles ou mentales réduites ou dénuées d'expérience ou de connaissance, s'ils (si elles) sont correctement surveillé(e)s ou si des instructions relatives à l'utilisation de l'appareil en toute sécurité leur ont été données et si les risques encourus ont été appréhendés. Les enfants ne doivent pas jouer avec l'appareil. Le nettoyage et l'entretien ne doivent pas être exécutés par des enfants sans surveillance.»

«Si le raccordement au réseau électrique est endommagé, il doit être remplacé par le fabricant, son service après-vente ou une personne disposant d'une qualification similaire pour éviter tout danger.»

La société BOSCH vous félicite pour l'achat de son appareil. Vous avez acheté un produit de qualité élevée qui vous apportera beaucoup de plaisir.

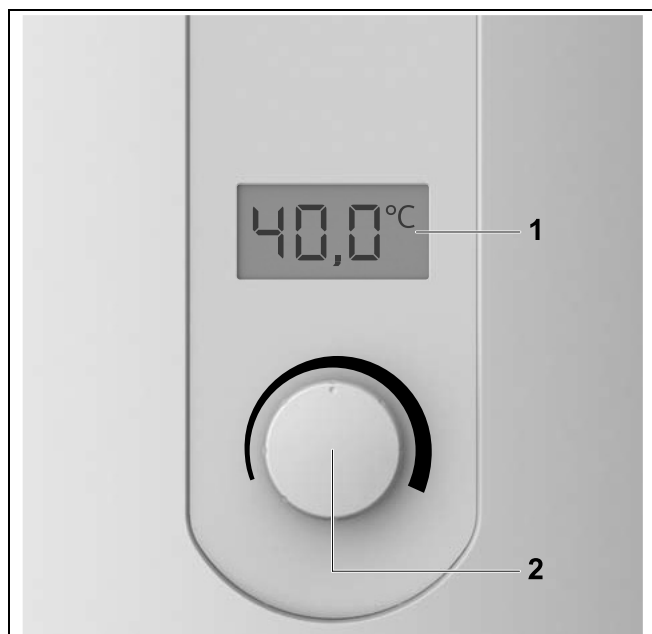
2 Notice d'utilisation

2.1 Initiation

Cet appareil est un chauffe-eau résistant à la pression, à régulation électronique et destiné à la préparation décentralisée d'eau chaude.

Le chauffe-eau à commande électronique réchauffe l'eau circulant dans l'appareil. Un ou plusieurs robinets peuvent être approvisionnés en eau chaude.

2.1.1 Éléments de commande et affichages à l'écran



1 Ecran

2 Sélecteur rotatif

2.2 Utilisation de l'appareil

2.2.1 Mise en marche et hors marche de l'appareil

Le chauffe-eau se met en marche et réchauffe l'eau lorsque le robinet d'eau chaude est ouvert. Il se remet hors marche dès que le robinet d'eau est fermé.

2.2.2 Réglage de la température de l'eau

- Tourner le sélecteur rotatif.
Régler en continu la température souhaitée entre 30 °C et 60 °C en pas de 0,5 °C.
La température sélectionnée est affichée à l'écran.



Remarque : la température affichée correspond à la température de l'eau dans l'appareil. A la sortie de l'eau, la température de l'eau peut éventuellement en différer à cause de pertes de chaleur dues au passage dans la tuyauterie.

2.2.3 Message d'erreur à l'écran

Si un message d'erreur « E.. » apparaît à l'écran ou qu'un affichage clignote, voir le chapitre « En cas de panne que faire ? ».

2.2.4 Mode solaire

L'appareil peut être exploité avec de l'eau préchauffée (par exemple avec de l'eau provenant de l'installation solaire).



PRUDENCE :

Attention!

Risque d'éboullantage!

- Si la température de sortie à hauteur du robinet d'eau est supérieure à la température configurée, ceci signifie que la température d'alimentation de l'installation domestique est trop élevée, par ex. en raison d'eau provenant d'une installation solaire.

- Régler le prémélangeur thermostatique dans l'installation en l'occurrence à des températures moins élevées.

2.2.5 Mise en service après panne de courant

- Ouvrir complètement le robinet d'eau chaude et laisser couler l'eau jusqu'à ce que l'eau soit chaude.

2.2.6 Mise en service après l'arrêt de l'eau

- Mettre l'appareil sans tension (désenclencher les fusibles dans l'installation domestique).
- Ouvrir le robinet d'eau chaude aussi longtemps que l'air sorte de la conduite.
- Réenclencher les fusibles.
- Ouvrir complètement le robinet d'eau chaude et tirer de l'eau pendant au moins une minute.

Pour des raisons de sécurité, l'appareil ne commence pas à chauffer avant. L'appareil est prêt au fonctionnement.

2.2.7 Economies d'énergie

- Régler la température d'eau souhaitée directement sur l'appareil.



Remarque : le fait d'ajouter de l'eau froide au niveau de la robinetterie si l'eau est trop chaude entraîne une consommation inutile d'eau et d'énergie.

Et de plus, la calcification de l'appareil est extrême dans ce cas. Pour cette raison, toujours régler la température souhaitée directement sur le chauffe-eau.

2.2.8 Exploitation en hiver



Remarque : en hiver, la température d'alimentation de l'eau peut éventuellement diminuer et en conséquence la température de sortie souhaitée risque de ne plus être atteinte.

- Réduire la quantité d'eau sur le robinet d'eau jusqu'à obtention de la température souhaitée de l'eau chaude.

2.3 Nettoyage

- Ne frotter l'appareil qu'avec un chiffon humide.
- Ne pas utiliser de produits décapants ou abrasifs.
- Ne pas utiliser de nettoyeur à vapeur.

2.4 Service après-vent

Si vous contactez le service après-vente, veuillez indiquer le **n° BOSCH (SNR/TTNR)** de votre appareil. Les numéros figurent sur la plaque signalétique appliquée sur la face intérieure du clapet avant.

3 Protection de l'environnement/Recyclage

La protection de l'environnement est un principe de base du groupe Bosch.

Nous accordons une importance égale à la qualité de nos produits, à leur rentabilité et à la protection de l'environnement. Les lois et prescriptions concernant la protection de l'environnement sont strictement observées.

Pour la protection de l'environnement, nous utilisons, tout en respectant les aspects économiques, les meilleures technologies et matériaux possibles.

Emballages

En matière d'emballages, nous participons aux systèmes de mise en valeur spécifiques à chaque pays, qui visent à garantir un recyclage optimal.

Tous les matériaux d'emballage utilisés respectent l'environnement et sont recyclables.

Appareils usagés

Les appareils usés contiennent des matériaux qui peuvent être réutilisés.

Les composants se détachent facilement. Les matières synthétiques sont marquées. Ceci permet de trier les différents composants en vue de leur recyclage ou de leur élimination.

Appareils électriques et électroniques usagés



Les appareils électriques et électroniques hors d'usage doivent être collectés séparément et soumis à une élimination écologique (directive européenne sur les appareils usagés électriques et électroniques).

Pour l'élimination des appareils électriques et électroniques usagés, utiliser les systèmes de renvoi et de collecte spécifiques au pays.

Les batteries ne doivent pas être recyclées avec les ordures ménagères. Les batteries usagées doivent être collectées dans les systèmes de collecte locale.

4 Garantie

Les conditions de garantie applicables sont celles publiées par notre distributeur dans le pays où a été effectué l'achat. Le revendeur chez qui vous vous êtes procuré l'appareil fournira les modalités de garantie sur simple demande de votre part.

En cas de recours en garantie, veuillez toujours vous munir de la preuve d'achat.

Outre les droits à la garantie à l'encontre du vendeur liés au contrat de vente et en dehors de notre garantie de l'appareil, nous accordons des dommages-intérêts aux conditions suivantes :

- En cas de dégât des eaux dû à un défaut de notre système AquaStop, nous indemnisons tout dommage à des fins d'utilisation privée.
- La garantie de responsabilité est valable pour la durée de vie de l'appareil.
- Le droit à la garantie est valable à condition que l'appareil avec AquaStop soit installé et raccordé conformément à nos instructions. Notre garantie ne s'étend pas à des conduites ou robinetteries défectueuses jusqu'au raccordement de l'AquaStop.
- En principe, il n'est pas nécessaire de surveiller l'AquaStop pendant le fonctionnement ni de le sécuriser en fermant le robinet d'eau. En cas d'absence prolongée de votre habitation, par exemple pour des congés de plusieurs semaines, il suffit de fermer le robinet d'eau.

Sous réserve de modifications.

5 En cas de panne que faire ?



PRUDENCE :

Attention !

- Les réparations ne doivent être effectuées que par un installateur agréé. Un appareil mal réparé peut être très dangereux.

Si votre appareil ne fonctionne pas tel que désiré, la cause est souvent minime. Veuillez contrôler si la panne peut être éliminée d'elle-même en se basant sur les conseils suivants. Vous pouvez de la sorte éviter une intervention du service après-vente et donc économiser des frais.

5.1 Le client élimine lui-même l'erreur

Panne	Cause	Remède
Trop faible débit.	Le crible du robinet d'eau ou de la pomme de douche est bouché.	Retirer le crible et le nettoyer ou le décalcifier.
La température élevée d'eau chaude configurée n'est pas atteinte.	Le chauffe-eau instantané est raccordé à un mélangeur d'évier à thermostat.	Régler la température sur le chauffe-eau instantané à « 60 °C ».
Aucun affichage à l'écran.	Le fusible dans l'installation domestique s'est déclenché.	Contrôler le fusible dans l'installation domestique.
L'eau ne devient pas chaude.	La température d'arrivée a baissé.	Réduire la quantité d'eau sur le robinet d'eau jusqu'à obtention de la température souhaitée de l'eau chaude.
La température de sortie est supérieure à la température configurée.	La température d'alimentation dans le chauffe-eau est supérieure à la température configurée (par ex. en raison d'eau préchauffée provenant de l'installation solaire).	Le prémélangeur thermostatique dans l'installation doit être réglé en l'occurrence à des températures moins élevées.
« °C » clignote à l'écran.	La limite de puissance est atteinte.	Réduire la quantité d'eau à hauteur du robinet d'eau ou bien configurer une température inférieure sur l'appareil.

Si la panne n'a pas pu être éliminée, veuillez appeler le service après-vente.

5.2 Le spécialiste du service après-vente élimine l'erreur

Panne	Cause	Remède
Trop faible débit malgré le fait que le crible dans le robinet d'eau ou dans le pommeau de douche ait été nettoyé.	Un crible dans l'appareil est bouché.	Charger un spécialiste du nettoyage de l'appareil.
Aucun affichage à l'écran malgré le fonctionnement du fusible de l'installation domotique.	Défaut dans l'appareil.	Charger un spécialiste du contrôle de l'appareil.
L'écran affiche un code d'erreur « E.. ».	Défaut dans l'appareil.	Charger un spécialiste du contrôle de l'appareil.

5.3 L'erreur est automatiquement éliminée

Panne	Cause	Remède
L'écran affiche « 00,0°C ».	La détection d'air dans l'appareil détecte de l'air dans l'eau et déconnecte brièvement la puissance chauffante.	Le chauffe-eau instantané se met en marche automatiquement après quelques secondes.

6 Déclaration de protection des données



Nous, [FR] elm.leblanc S.A.S., 124-126 rue de Stalingrad, 93711 Drancy Cedex, France, [BE] Bosch Thermotechnology n.v./s.a., Zandvoortstraat 47, 2800 Mechelen, Belgique, [LU] Ferroknepper Buderus S.A., Z.I. Um Monkeler, 20, Op den Drieschen, B.P. 201 L-4003 Esch-sur-Alzette,

Luxembourg, traitons les informations relatives au produit et à son installation, l'enregistrement du produit et les données de l'historique du client pour assurer la fonctionnalité du produit (art. 6 (1) phrase 1 (b) du RGPD), pour remplir notre mission de surveillance et de sécurité du produit (art. 6 (1) phrase 1 (f) GDPR), pour protéger nos droits en matière de garantie et d'enregistrement de produit (art. 6 (1) phrase 1 (f) du RGPD), pour analyser la distribution de nos produits et pour fournir des informations et des offres personnalisées en rapport avec le produit (art. 6 (1) phrase 1 (f) du RGPD). Pour fournir des services tels que les services de vente et de marketing, la gestion des contrats, le traitement des paie-

ments, la programmation, l'hébergement de données et les services d'assistance téléphonique, nous pouvons exploiter les données et les transférer à des prestataires de service externes et/ou à des entreprises affiliées à Bosch. Dans certains cas, mais uniquement si une protection des données appropriée est assurée, les données à caractère personnel peuvent être transférées à des destinataires en dehors de l'Espace économique européen. De plus amples informations sont disponibles sur demande. Vous pouvez contacter notre responsable de la protection des données à l'adresse suivante : Data Protection Officer, Information Security and Privacy (C/ISP), Robert Bosch GmbH, Postfach 30 02 20, 70442 Stuttgart, ALLEMAGNE.

Vous avez le droit de vous opposer à tout moment au traitement de vos données à caractère personnel conformément à l'art. 6 (1) phrase 1 (f) du RGPD pour des motifs qui vous sont propres ou dans le cas où vos données personnelles sont utilisées à des fins de marketing direct. Pour exercer votre droit, contactez-nous via l'adresse [FR] privacy.ttfr@bosch.com, [BE] privacy.ttbe@bosch.com, [LU] DPO@bosch.com. Pour de plus amples informations, veuillez scanner le QR code.

Spis treści

1	Ważne zasady bezpieczeństwa	14
2	Instrukcja obsługi	15
2.1	Zapoznavanie się z urządzeniem	15
2.1.1	Elementy obsługi i wskazania na wyświetlaczu	15
2.2	Obsługiwanie urządzenia	15
2.2.1	Włączanie i wyłączanie urządzenia	15
2.2.2	Ustawianie temperatury wody	15
2.2.3	Komunikat o błędzie na wyświetlaczu	15
2.2.4	Praca z kolektorem słonecznym	15
2.2.5	Uruchamianie po awarii zasilania	15
2.2.6	Uruchamianie po wyłączeniu wody	16
2.2.7	Oszczędność energii	16
2.2.8	Praca w zimie	16
2.3	Czyszczenie	16
2.4	Serwis	16
3	Ochrona środowiska/utyliczacja	16
4	Gwarancja	16
5	Co zrobić w przypadku zakłócenia?	17
5.1	Klient usuwa zakłócenie we własnym zakresie	17
5.2	Specjalista serwisowy usuwa zakłócenie	17
5.3	Zakłócenie zostaje usunięte automatycznie	17
6	Informacja o ochronie danych osobowych	17

1 Ważne zasady bezpieczeństwa

Urządzenie jest przeznaczone wyłącznie do użytku w gospodarstwie domowym i podobnych otoczeniach.

Uważnie przeczytać niniejszą instrukcję i stosować się do niej! Instrukcję należy zachować do późniejszego wykorzystania. W razie przekazania urządzenia innym użytkownikom należy przekazać też niniejszą instrukcję.



OSTROŻNOŚĆ:

Niebezpieczeństwo porażenia prądem!

- ▶ **W razie awarii natychmiast wyłączyć zasilanie sieciowe.**
- ▶ **W przypadku wystąpienia nieszczelności urządzenia natychmiast zamknąć dopływ zimnej wody.**

Niniejsza instrukcja montażu adresowana jest do monterów instalacji wodnych oraz urządzeń grzewczych i elektrotechnicznych. Należy przestrzegać wskazówek zawartych we wszystkich instrukcjach. Ignorowanie tych wskazówek grozi uszkodzeniami materialnymi i urazami cielesnymi ze śmiercią włącznie.

- ▶ Przed rozpoczęciem montażu należy przeczytać instrukcję montażu (źródła ciepła, regulatora ogrzewania itp.).
- ▶ Postępować zgodnie ze wskazówkami dotyczącymi bezpieczeństwa oraz ostrzegawczymi.
- ▶ Należy przestrzegać krajowych i miejscowych przepisów oraz zasad i dyrektyw technicznych.
- Instalacja i pierwsze uruchomienie muszą zostać przeprowadzone przez specjalistę zgodnie z dołączoną instrukcją montażu. Należy przestrzegać wskazówek bezpieczeństwa, podanych w instrukcji montażu. Nie przejmujemy żadnej odpowiedzialności za szkody, powstałe w wyniku nieprzestrzegania tej instrukcji oraz instrukcji montażu.
- Jeżeli temperatura wody wypływającej z armatury jest wyższa od ustawionej temperatury, to temperatura zasilania z instalacji domowej jest za wysoka, np. przez dopływ wody z instalacji słonecznej.
- Bateria i rura ciepłej wody mogą się bardzo nagrzewać. Pouczyć o tym dzieci.
- Nie używać środków do szorowania lub rozpuszczalników.
- Nie używać myjek parowych.
- Usuwanie osadu kamienia z urządzenia może być dokonywane wyłącznie przez specjalistów.

- Naprawę urządzeń elektrycznych może przeprowadzić tylko i wyłącznie wykwalifikowany specjalista. Niefachowo przeprowadzone naprawy mogą wywołać poważne niebezpieczeństwa zagrażające użytkownikowi.

Bezpieczeństwo elektrycznych urządzeń do użytku domowego itp.

Aby uniknąć zagrożeń powodowanych przez urządzenia elektryczne, należy przestrzegać następujących przepisów normy EN 60335-2-35:

„Urządzenie może być używane przez dzieci od 3 roku życia oraz osoby o ograniczonych zdolnościach fizycznych, sensorycznych lub umysłowych lub osoby niemające odpowiedniego doświadczenia i wiedzy, jeśli są one pod nadzorem lub zostały poinstruowane pod kątem bezpiecznego użycia urządzenia oraz znają wynikające z tego niebezpieczeństwa. Urządzenie nie może być używane przez dzieci do zabawy.

Czyszczenie i konserwacja wykonywana przez użytkownika nie mogą być przeprowadzane przez dzieci bez nadzoru.“

„Aby uniknąć zagrożeń, uszkodzony przewód zasilania sieciowego musi być wymieniony przez producenta, serwis techniczny lub wykwalifikowanego specjalistę.“

Serdecznie gratulujemy nabycia urządzenia produkcji firmy BOSCH. Nabyli Państwo wysokiej jakości urządzenie, które na pewno przyniesie Państwu wiele pożytku.

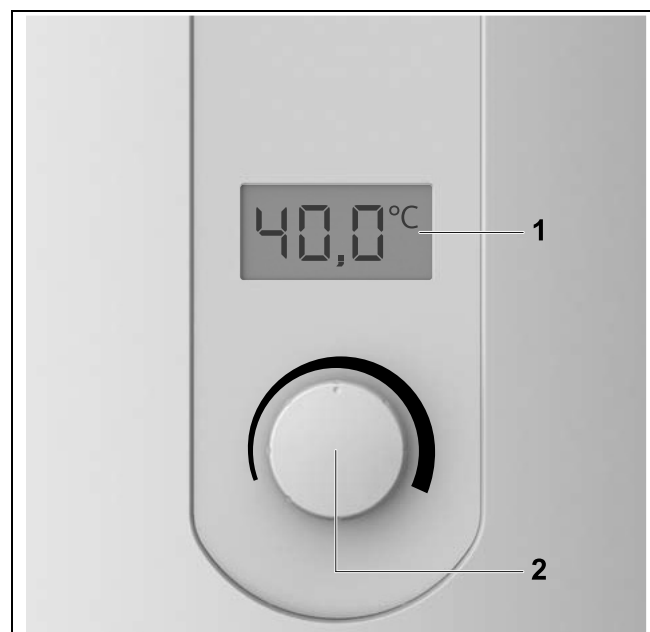
2 Instrukcja obsługi

2.1 Zapoznanie się z urządzeniem

To urządzenie jest elektronicznie regulowanym podgrzewaczem przepływowym do realizacji decentralnego ogrzewania wody, odpornym na ciśnienie.

Elektroniczny podgrzewacz przepływowy nagrzewa wodę, przepływającą przez urządzenie. Pozwala to na zasilanie jednego lub kilku miejsc poboru w ciepłą wodę.

2.1.1 Elementy obsługi i wskazania na wyświetlaczu



1 Wyświetlacz

2 Pokrętło regulacyjne

2.2 Obsługiwanie urządzenia

2.2.1 Włączanie i wyłączanie urządzenia

Podgrzewacz przepływowy włącza się i nagrzewa wodę z chwilą odkręcenia zaworu ciepłej wody. Po zamknięciu zaworu wody urządzenie wyłącza się.

2.2.2 Ustawianie temperatury wody

- Obrócić pokrętło regulacyjne.
Wymagana temperatura jest płynnie ustawiana w zakresie od 30 °C do 60 °C krokami po 0,5 °C.
Wyświetlacz pokazuje ustawioną temperaturę.

Wskazówka: Pokazywana temperatura odpowiada temperaturze wody w urządzeniu. Na skutek strat w przewodach rurowych temperatura wody na wylocie wody może być inna.

2.2.3 Komunikat o błędzie na wyświetlaczu

Jeżeli na wyświetlaczu pojawi się komunikat o błędzie „E..“ lub w przypadku migania jednego ze wskaźników, należy zasięgnąć porady w rozdziale „Co zrobić w przypadku zakłócenia?“.

2.2.4 Praca z kolektorem słonecznym

Urządzenie może być zasilane wstępnie podgrzaną wodą (np. z instalacji słonecznej).



OSTROŻNOŚĆ:

Uwaga!

Niebezpieczeństwo poparzenia!

- Jeżeli temperatura wody wypływającej z armatury jest wyższa od ustawionej temperatury, to temperatura zasilania z instalacji domowej jest za wysoka, np. przez dopływ wody z instalacji słonecznej.

- Należy odpowiednio ustawić mieszacz termostatyczny instalacji domowej na niższą temperaturę.

2.2.5 Uruchamianie po awarii zasilania

- Całkowicie otworzyć zawór ciepłej wody i dotąd pobierać wodę, aż będzie wypływać ciepła.

2.2.6 Uruchamianie po wyłączeniu wody

- Odłączyć urządzenie od zasilania (wyłączyć bezpieczniki w instalacji domowej).
- Dotąd trzymać otwarty zawór ciepłej wody, aż wypłynie całe powietrze z przewodu.
- Ponownie włączyć bezpieczniki.
- Całkowicie otworzyć zawór ciepłej wody i pobierać wodę przez co najmniej jedną minutę.

Ze względów bezpieczeństwa urządzenie zaczyna nagrzewać dopiero po tej operacji. Urządzenie jest gotowe do pracy.

2.2.7 Oszczędność energii

- Ustawić wymaganą temperaturę wody bezpośrednio w urządzeniu.

Wskazówka: Mieszanie zimnej i ciepłej wody w armaturze powoduje niepotrzebne zużycie wody i energii.

Ponadto powoduje to wzmożone osadzanie się kamienia kotłowego w urządzeniu. Dlatego zawsze ustawiać wymaganą temperaturę bezpośrednio w urządzeniu.

2.2.8 Praca w zimie

Wskazówka: W zimie może dojść do spadku temperatury wody zasilającej, co powoduje, że niemożliwe jest osiągnięcie wymaganej temperatury na wylocie.

- Na tyle zredukować strumień wody, pobieranej z armatury, aż osiągnięta zostanie wymagana temperatura ciepłej wody

2.3 Czyszczenie

- Urządzenie należy czyścić tylko wilgotną szmatką.
- Nie używać agresywnych środków czyszczących ani środków do szorowania.
- Nie używać myjek parowych.

2.4 Serwis

Wzywając serwis należy podać **numer BOSCH (SNR/TTNR)** posiadanego urządzenia. Numery te można znaleźć na tabliczce znamionowej po wewnętrznej stronie klapki przedniej.

3 Ochrona środowiska/utylizacja

Ochrona środowiska to jedna z podstawowych zasad działalności grupy Bosch.

Jakość produktów, ekonomiczność i ochrona środowiska stanowią dla nas cele równorzędne. Ściśle przestrzegane są ustawy i przepisy dotyczące ochrony środowiska.

Aby chronić środowisko, wykorzystujemy najlepsze technologie i materiały, uwzględniając przy tym ich ekonomiczność.

Opakowania

Nasza firma uczestniczy w systemach przetwarzania opakowań, działających w poszczególnych krajach, które gwarantują optymalny recykling.

Wszystkie materiały stosowane w opakowaniach są przyjazne dla środowiska i mogą być ponownie przetworzone.

Zużyty sprzęt

Stare urządzenia zawierają materiały, które mogą być ponownie wykorzystane.

Moduły można łatwo odłączyć. Tworzywa sztuczne są oznakowane. W ten sposób różne podzespoły można sortować i ponownie wykorzystać lub utylizować.

Zużyty sprzęt elektryczny i elektroniczny



Zużyty sprzęt elektryczny i elektroniczny musi być gromadzony oddzielnie i poddawany recyklingowi w sposób zgodny z przepisami o ochronie środowiska (europejska dyrektywa w sprawie zużytego sprzętu elektrycznego i elektronicznego).

W celu utylizacji zużytego sprzętu elektrycznego i elektronicznego należy skorzystać z systemu zbiórki tego typu odpadów obowiązującego w danym kraju.

Baterie nie mogą być utylizowane wraz z odpadami domowymi. Zużyte baterie muszą być utylizowane zgodnie z lokalnym systemem zbiórki.

4 Gwarancja

Urządzenie podlega warunkom gwarancji wydanej przez nasze przedstawicielstwo handlowe w kraju zakupu. Dokładne informacje otrzymacie Państwo w każdej chwili w punkcie handlowym, w którym dokonano zakupu urządzenia. W celu skorzystania z usług gwarancyjnych konieczne jest przedłożenie dowodu kupna urządzenia. Zastrzega się prawo wprowadzania zmian.

Warunki gwarancji

Warunki gwarancji są regulowane odpowiednimi przepisami Kodeksu Cywilnego oraz Rozporządzeniem Rady Ministrów z dn. 30.05.1995 r. „W sprawie szczególnych warunków zawierania i wykonywania umów rzeczy ruchomych z udziałem konsumentów”.

Oprócz roszczeń gwarancyjnych w stosunku do sprzedającego z umowy kupna oraz dodatkowo do naszej gwarancji urządzenia, świadczymy rekompensatę na następujących warunkach:

- Jeśli usterka naszego systemu AquaStop spowoduje szkodę wodną, pokrywamy szkody prywatnych użytkowników.
- Rękojmią odpowiedzialności ważna jest przez cały okres użytkowania urządzenia.
- Warunkiem roszczenia gwarancyjnego jest fachowe ustawienie i podłączenie urządzenia z systemem AquaStop, zgodnie z naszą instrukcją. Nasza gwarancja nie obejmuje uszkodzonej instalacji doprowadzającej ani armatur do przyłącza typu AquaStop.
- Urządzeń z systemem AquaStop z zasady nie potrzeba dozorować wzgl. zabezpieczać po zakończeniu pracy poprzez zakręcenie kranu. Kran należy zakręcać tylko w przypadku dłuższej nieobecności w mieszkaniu, np. wyjeżdżając na kilkutygodniowy urlop.

Zmiany zastrzeżone.

5 Co zrobić w przypadku zakłócenia?



OSTROŻNOŚĆ:

Uwaga!

- **Naprawę urządzeń elektrycznych może przeprowadzić tylko i wyłącznie wykwalifikowany specjalista. Niefachowo przeprowadzone naprawy mogą wywołać poważne niebezpieczeństwa zagrażające użytkownikowi.**

Jeżeli urządzenie nie działa zgodnie z oczekiwaniami, to często jest to spowodowane tylko jakąś drobnostką. Proszę sprawdzić, czy w oparciu o poniższe wskazówki nie jest możliwe samodzielne usunięcie zakłócenia. Pozwoli to uniknąć kosztów niepotrzebnego wzywania serwisu.

5.1 Klient usuwa zakłócenie we własnym zakresie

Usterka	Przyczyna	Środki zaradcze
Za mały przepływ wody.	Zatkane sitko w zaworze wody lub w głowicy natryskowej.	Wyjąć sitko i oczyścić go albo usunąć kamień.
Ustawiona wysoka temperatura wody nie jest osiągana.	Podgrzewacz przepływowy jest podłączony do baterii termostatycznej.	Ustawić temperaturę w podgrzewaczu przepływowym na „60 °C”.
Brak wskazań na wyświetlaczu.	Zadziałał bezpiecznik instalacji domowej.	Sprawdzić bezpiecznik instalacji domowej.
Woda nie staje się ciepła.	Spadła temperatura zasilania.	Na tyle zredukować strumień wody, pobieranej z armatury, aż osiągnięta zostanie wymagana temperatura ciepłej wody.
Temperatura na wylocie jest wyższa od ustawionej temperatury.	Temperatura zasilania podgrzewacza przepływowego jest wyższa od ustawionej temperatury (np. przez dopływ podgrzanej wody z instalacji słonecznej).	Należy odpowiednio ustawić mieszacz termostatyczny instalacji domowej na niższą temperaturę.
Na wyświetlaczu miga „°C”.	Osiągnięta jest granica mocy.	Zredukować ilość wody pobieranej z armatury lub ustawić niższą temperaturę w urządzeniu.

Jeżeli usunięcie zakłócenia było niemożliwe, to należy wezwać serwis.

5.2 Specjalista serwisowy usuwa zakłócenie

Usterka	Przyczyna	Środki zaradcze
Za niskie natężenie przepływu wody mimo oczyszczenia sitka w armaturze lub natrysku.	Sitko w urządzeniu jest zatkane.	Zlecić specjalście oczyszczenie urządzenia.
Mimo sprawnego bezpiecznika w instalacji domowej wyświetlacz pozostaje ciemny	Występuje zakłócenie urządzenia.	Zlecić specjalście sprawdzenie urządzenia.
Wyświetlacz pokazuje kod błędu „E..”.	Występuje zakłócenie urządzenia.	Zlecić specjalście sprawdzenie urządzenia.

5.3 Zakłócenie zostaje usunięte automatycznie

Usterka	Przyczyna	Środki zaradcze
Wyświetlacz pokazuje „00,0°C”.	Detekcja powietrza w urządzeniu wykrywa powietrze w wodzie i krótkotrwale wyłącza moc grzewczą.	Po kilku sekundach podgrzewacz przepływowy automatycznie rozpoczyna normalną pracę.

6 Informacja o ochronie danych osobowych



My, **Robert Bosch Sp. z o.o., ul. Jutrzenki 105, 02-231 Warszawa, Polska**, przetwarzamy informacje o wyrobach i wskazówki montażowe, dane techniczne i dotyczące połączeń, komunikacji, rejestracji wyrobów i historii klientów, aby zapewnić funkcjonalność wyrobu (art. 6 § 1, ust. 1 b RODO), wywiązać się z

naszego obowiązku nadzoru nad wyrobem oraz zagwarantować bezpieczeństwo wyrobu (art. 6 § 1, ust. 1 f RODO), chronić nasze prawa w związku z kwestiami dotyczącymi gwarancji i rejestracji wyrobu (art. 6 § 1, ust. 1 f RODO) oraz analizować sposób dystrybucji naszych wyrobów i móc dostarczać zindywidualizowane informacje oraz przedstawiać odpowiednie oferty dotyczące wyrobów (art. 6 § 1, ust. 1 f RODO). Możemy korzystać z usług zewnętrznych usługodawców i/lub spółek stowarzyszonych Bosch i przesyłać im dane w celu realizacji usług dotyczących sprzedaży i marketingu, zarządzania umowami, obsługi płatności, programowania, hostingu danych i obsługi infolinii. W niektórych przypadkach, ale tylko, jeśli zagwarantowany jest odpowiedni poziom ochrony danych, dane osobowe mogą zostać

przesłane odbiorcom spoza Europejskiego Obszaru Gospodarczego. Szczegółowe informacje przesyłamy na życzenie. Z naszym inspektorem ochrony danych można skontaktować się, pisząc na adres: Data Protection Officer, Information Security and Privacy (C/ISP), Robert Bosch GmbH, Postfach 30 02 20, 70442 Stuttgart, NIEMCY.

Mają Państwo prawo wyrazić w dowolnej chwili sprzeciw względem przetwarzania swoich danych osobowych na mocy art. 6 § 1, ust. 1 f RODO w związku z Państwa szczególną sytuacją oraz względem przetwarzania danych bezpośrednio w celach marketingowych. Aby skorzystać z przysługującego prawa, prosimy napisać do nas na adres **DPO@bosch.com**. Dalsze informacje można uzyskać po zeskanowaniu kodu QR







Bosch Thermotechnik GmbH
Junkersstrasse 20-24
D-73249 Wernau

www.bosch-thermotechnology.com